

Bereit für den nächsten Angriff: Ukrainische Kämpfer erwarten Krieg!

Ein ukrainisches Paar kümmert sich um verletzte Soldaten an der Front und bereitet sich auf mögliche neue Angriffe Russlands vor.



Donezk, Ukraine - In der von den Kämpfen geprägten Ukraine wird eine besorgniserregende Entwicklung erwartet: Die Möglichkeit eines erneuten Krieges steht im Raum, trotz aller diplomatischen Bemühungen um Frieden. Laut **vol.at** befürchten Experten, dass ein Waffenstillstand, sollte es zu einem solchen kommen, nicht lange halten würde. Wladyslaw Tschumatschenko, ein ukrainischer Sanitäter an der Front, ist überzeugt, dass Moskauer Truppen erneut aggressiv zuschlagen werden, sobald sie sich mobilisiert haben. Seine Frau, Anastasia, die zusammen mit ihm eine Hilfsorganisation leitet, teilt diese Befürchtungen und hebt hervor, dass sie die sanitären Einsätze selbst im Falle einer Waffenruhe fortsetzen wollen, um vorbereitet zu sein. „In diesem Teil der Welt“, so

Tschumatschenko, „zeigt die Geschichte, dass keine Pause ewig währt.“

Verhandlungen und militärische Einsatzbereitschaft

Im Kontext der aktuellen Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland hat Präsident Wolodymyr Selenskyj angekündigt, die Neutralität seines Landes „gründlich“ prüfen zu wollen.

tz.de berichtet, dass dies möglicherweise eine Reaktion auf die andauernden militärischen Auseinandersetzungen ist, die auch bei Kiew immer wieder mehr Spannung aufbauen. Die ukrainischen Streitkräfte vermeldeten unterdessen Erfolge bei Gegenangriffen, konnten russische Truppen zurückdrängen und einige Gebiete rekonquieren, allerdings bleibt die Situation angespannt, besonders in strategisch wichtigen Städten wie Mariupol und Charkiw.

Die Stimmung an der Front ist geprägt von der Vorbereitung auf einen weiteren Konflikt. Oleksandr, ein Soldat der 93. Brigade, glaubt, dass die Ukraine nicht üben sollte, Gebiete an Russland abzutreten, da dies zu Chaos führen würde. Viele Soldaten, so seine Einschätzung, hätten insbesondere durch den Krieg bereits viel verloren und seien bereit, bis zum Ende zu kämpfen. Diese unnachgiebige Haltung manifestiert sich bei den Truppen, die weiterhin darauf vorbereitet sind, in den Kampf zu ziehen, unabhängig von den Gesprächen zwischen den Verantwortlichen an den Verhandlungstischen.

Details	
Vorfall	Luftangriff
Ort	Donezk, Ukraine
Verletzte	5
Quellen	• www.vol.at • www.tz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at